Niederschrift
(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Betriebsausschusses vom
26.11.2020

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Knut Schmidt

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 10. November 2020 eingeladen worden.

Sitzungsort: Kapitelsaal der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:28 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Betriebsausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung*:*

Öffentlicher Teil:

1. Bestellung eines Schriftführers und der Stellvertreter
   Vorlage: FB 3/274/2020
2. Verpflichtung und Einführung der in den Ausschuss gewählten sachkundigen Bürger/innen
   Vorlage: FB 3/275/2020
3. Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren
   hier: Neuerlass
   Vorlage: FB 3/278/2020
4. Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2021
   Vorlage: FB 3/279/2020
5. Konzept zur Entwässerung neuer Bau- und Gewerbegebietsflächen in Lüdinghausen
   hier: Vorstellung
   Vorlage: FB 3/285/2020
6. Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2019
   Vorlage: FB 3/280/2020
7. Berichte
8. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

9. Auftragsvergabe Geländer und Umwehrungen an Pumpwerken (Metall- und Schlosserarbeiten)
   Vorlage: FB 3/284/2020
10. Auftragsvergabe Entleerung und Entsorgung der Inhalte der Grundstücksentwässerungsanlagen im Stadtgebiet Lüdinghausen und Seppenrade
    Vorlage: FB 3/273/2020

10.1. Auftragsvergabe Entleerung und Entsorgung der Inhalte der Grundstücksentwässerungsanlagen im Stadtgebiet Lüdinghausen und Seppenrade
    Vorlage: FB 3/273/2020/1

11. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses 2020
    Vorlage: FB 3/281/2020
12. Berichte
13. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Bestellung eines Schriftführers und der Stellvertreter
Vorlage: FB 3/274/2020

I. Beschlussvorschlag:

Für die auszufertigenden Niederschriften über die im Betriebsausschuss gefassten Beschlüsse werden bestellt:

als Schriftführerin: Frau Stadtamtsrätin Sabine Liebing

als 1. stellvertretender Schriftführer: Herr Stadtangestellter Sebastian Weppelmann

als 2. stellvertretende Schriftführerin: Frau Stadtoberinspektorin Julia Fladderak

Einstimmig	X
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

TOP 2) Verpflichtung und Einführung der in den Ausschuss gewählten sachkundigen Bürger/innen
Vorlage: FB 3/275/2020

Ausschussvorsitzender Schmidt verpflichtet die anwesenden sachkundigen Bürger Barendregt, Mönning und Zanirato und führt sie in ihr Amt ein.

I. Beschlussvorschlag:

TOP 3) Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren
hier: Neuerlass
Vorlage: FB 3/278/2020

Ausschussvorsitzender Schmidt begrüßt Herrn Gutsche von der PWC AG und erteilt ihm das Wort. Herr Gutsche stellt die Gebührenkalkulation Stadtentwässerung und die Gewinn- und Verlustrechnung des Wirtschaftsplanes für 2021 vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder (Anlage 1 – Präsentation).

Stv. Kleinert dankt Herrn Gutsche und hinterfragt den kostenmäßigen Unterschied zwischen den Betriebsführungskosten und den Verwaltungskosten. Betriebsleiterin Trudwig erklärt, dass lediglich die Buchhaltung einschließlich Wirtschaftsplan- und Jahresabschlusserstellung von der Stadtwerke Coesfeld GmbH vorgenommen werde und die übrige Abwicklung von Mitarbeitern der Stadt Lüdinghausen erfolge. Der Verwaltungskostenbeitrag basiere auf den Werten der KGST, da das Abwasserwerk der Stadt Lüdinghausen nicht über eigenes Personal verfüge.

SkB. Zanirato ist der Ansicht, dass die Anfahrtsgebühr bei den Kleinkläranlagen recht hoch sei und fragt nach, ob man die Zahl der Anfahrten reduzieren könne. Betriebsleiterin Trudwig weist darauf hin, dass es sich um Preise aus einer öffentlichen Ausschreibung handeln würde. Bezüglich des Altvertrages habe es seit 2016 keine Preisanpassungen gegeben. Bisher sei auch nicht die Maut einkalkuliert gewesen. Auch bei Ausschreibungen in anderen Kommunen habe es deutliche Preissteigerungen gegeben. Im Übrigen gelte die bedarfsgerechte Abfuhr.

Stv. Holz bestätigt die bedarfsgerechte Abfuhr. Aus langfristiger Sicht solle man über ein Kanalnetz im Außenbereich nachdenken. Stv. Holz möchte wissen, wie viele Kleinkläranlagen im Außenbereich vorhanden seien und wie viele durch die Stadt geleert werden müssten.

Antwort zur Niederschrift:
Zur Zeit sind in Lüdinghausen 832 Kleinkläranlagen vorhanden, von denen 650 Anlagen durch die Stadt zu entleeren sind.

Stv. Holz bittet die Verwaltung, das Regenbecken Julius-Maggi-Straße zu entschlammen. Herr Breuer erklärt, dass geplant sei, sowohl in diesem Regenbecken als auch in dem Regenbecken Hinterm Hagen/Nottengartenweg einen sogenannten Lamellenklärer einzubauen. Hierdurch könnte die aufwendige Entschlammung entfallen und es würden Kosten eingespart.

Zu der Frage des Stv. Holz nach der Maßnahme Kanalsanierung Kranichholz teilt Betriebsleiterin Trudwig mit, dass aufgrund des vorliegenden Baumgutachtens eine Ausbauvariante möglich sei, bei der die Bäume erhalten bleiben könnten. Man werde zunächst die Entwurfsplanung mit den Anliegern abstimmen und anschließend im Fachausschuss die Ergebnisse vorstellen. Die Kosten seien für 2022 im Wirtschaftsplan veranschlagt.

Stv. Holz bittet darum, im zukünftigen Wirtschaftsplan Erläuterungen zu den einzelnen Maßnahmen mit aufzunehmen.

Skb. Krumminga möchte wissen, ob künftig für die Unternehmerentschädigung für die Entleerung der Kleinkläranlagen eine Preisanpassung möglich sei. Betriebsleiterin Trudwig bestätigt dies.

Stv. Spiekermann-Blankertz dankt Herrn Gutsche für seinen Vortrag. Vor dem Hintergrund der aktuellen Haushaltslage trage man die vorgeschlagenen Gebühren und den daraus resultierenden Jahresüberschuss für 2021 mit.

I. Beschlussvorschlag:
Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren zu erlassen.

Einstimmig	X
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

TOP 4) Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2021
Vorlage: FB 3/279/2020

Betriebsleiterin Trudwig weist darauf hin, dass die Eckpunkte des Wirtschaftsplanes bereits bei dem Tagesordnungspunkt 3 vorgestellt worden seien.

SkB. Mönning erklärt, dass seine Fraktion dem Wirtschaftsplanentwurf nicht zustimmen werde. Hintergrund seien die im Investitionsplan enthaltenen Erschließungen neuer Baugebiete.

I. Beschlussvorschlag:
Dem Stadtrat wird die Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2021 entsprechend der Anlage empfohlen.

1. Erfolgsplan
   2. Ziffer 10: Jahresüberschuss 1.819.000,00 €

2. Vermögensplan
   Mittelbedarf/Mittelverwendung 4.283.000,00 €

3. Vermögensplanung 2022 – 2024
   in der vorgelegten Fassung

4. Stellenübersicht
   Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal

5. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2021 notwendig ist, wird auf 1.358.000,00 € festgesetzt.

6. Der Gesamtbedarf der Verpflichtungsermächtigungen für 2021 wird auf 2.470.000,00 € festgesetzt.

7. Der Höchstbetrag für Kassenkredite 2021 wird auf 1.000.000,00 € festgesetzt.

Einstimmig
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen:

TOP 5) Konzept zur Entwässerung neuer Bau- und Gewerbegebietsflächen in Lüdinghausen
hier: Vorstellung
Vorlage: FB 3/285/2020

Ausschussvorsitzender Schmidt begrüßt Herrn Gruber von der Fischer Teamplan GmbH und erteilt ihm das Wort. Herr Gruber stellt den Entwurf des Konzeptes zur Entwässerung möglicher neuer Bau- und Gewerbegebietsflächen in Lüdinghausen vor (Anlage 2 – Präsentation).

Stv. Spiekermann-Blankertz möchte wissen, ob das Pumpwerk 03 – Valve die zusätzlichen Abwassermengen noch aufnehmen könne. Herr Gruber erklärt, dass sich die neu anzuschließenden Flächen mit den bereits angeschlossenen und künftig abgekoppelten Flächen in Waage halten. Der Nachweis hinsichtlich einer Veränderung beim Pumpwerk 03 – Valve müsse noch erbracht werden. Hier sei die UPlan GmbH mit der Gewässerbetrachtung beauftragt.

Stv. Holz hinterfragt, ob eine Regenwasserentwässerung ohne Rückhaltung möglich sei. Herr Gruber weist darauf hin, dass ein Trennverfahren mit Rückhaltung und Lamellenklärer grundsätzlich möglich sei. In Richtung Pumpwerk 32 – Im Rott werde nur Schmutzwasser

zugeleitet. Allerdings sei die Schmutzwassermenge mit 1 l in der Spitze als sehr gering einzustufen.

Für die Regenwassereinleitung in den Westruper Bach werde eine konkrete ökologische Gewässerplanung benötigt.

Herr Gruber führt aus, dass man in Kontakt mit der Bezirksregierung Münster stehe. Unter Berücksichtigung ökologischer und wirtschaftlicher Aspekte sowie des Regenwassernachweises könne man sich die Umsetzung des Konzeptes grundsätzlich vorstellen.

Stv. Kleinert fragt nach der ausreichenden Dimensionierung des Kanalnetzes und ob es Überflutungskarten geben würde.

Herr Gruber erklärt, dass vor zwei Jahren eine hydrodynamische und gekoppelte 2-dimensionale Berechnung für ganz Lüdinghausen erstellt worden sei.

I. Beschlussvorschlag:
Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis.

- keine Abstimmung -

TOP 6) Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2019
Vorlage: FB 3/280/2020

Stv. Kleinert richtet seinen Dank an die Betriebsleitung.

I. Beschlussvorschlag:
Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Einstimmig	X
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

TOP 7) Berichte
- Fehlanzeige -

TOP 8) Anfragen
Stv. Holz bittet um Prüfung, ob der Aufwuchs am Regenbecken Höckenkamp jährlich beseitigt werden kann. Die Verwaltung sichert Prüfung zu.

Desweiteren möchte er wissen, ob die Verwaltung nähere Informationen zu den Arbeiten an der Kläranlage des Lippeverbandes habe. Betriebsleiterin Trudwig erklärt, dass nichts Näheres bekannt sei.

Zuletzt fragt Stv. Holz nach dem Sachstand zur Kanalisation in der Hans-Böckler-Straße. Herr Breuer berichtet, dass im Rahmen einer Signalnebeluntersuchung zahlreiche Fehlanschlüsse festgestellt worden seien. Ca. 2/3 der betroffenen Grundstückseigentümer hätten diese bereits beseitigt. Die übrigen seien erneut angeschrieben worden, mit der Bitte um Beseitigung.

Knut Schmidt	Sabine Liebing
Vorsitzende/r	Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur Sitzung des Betriebsausschusses

der Stadt Lüdinghausen am 26.11.2020

anwesend:

Bürgermeister

Mertens, Ansgar	

CDU-Fraktion

Borgmann, Julian	
Hildebrandt, Sonja	
Holz, Anton	
Kleinert, Matthias	
Schmidt, Knut	

SPD-Fraktion

Barendregt, Kors	
Spiekermann-Blankertz, Michael	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Krumminga, Björn	
Mönning, Peter	

FDP-Fraktion

Zanirato, Enrico	

von der Verwaltung

Breuer, Robert	
Liebing, Sabine	
Trudwig, Ellen	

Gäste

Gruber, Heiko	nur ToP 5
Gutsche, Thomas	nur ToP 3 - 4

Entschuldigt:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Lützenkirchen, Christoph	Vertretung durch Herrn Krumminga